



von Richard F. Ames

Die Weltordnung, die seit dem 2. Weltkrieg Bestand hatte, zerfällt. Die Spannungen zwischen Nuklearmächten nehmen zu, und die Möglichkeit eines globalen Kriegs scheint höher zu sein, als seit vielen Jahrzehnten. Die Bibel offenbart, dass der 3. Weltkrieg tatsächlich kommen wird – doch sie bietet auch die hoffnungsvolle Botschaft über die Welt, die uns auf der anderen Seite dieser Auseinandersetzung erwartet!

Die Menschheit erfindet und produziert weiterhin Massenvernichtungswaffen. Fasst man beide zusammen, haben die Waffen des 1. und 2. Weltkriegs insgesamt über 60 Millionen Menschen getötet. Kann die Menschheit den 3. Weltkrieg überleben, oder wird sie in eine Art postapokalyptischen Alptraum versinken, wie wir ihn in Filmen sehen können? Biblische Vorhersagen offenbaren eine hoffnungsvolle Antwort!

Wir in der westlichen Welt geben vor, dem Leben jedes einzelnen Menschen Wertschätzung entgegenzubringen. Doch wenn wir auf die Geschichte der Menschheit zurückblicken, zählen wir Millionen von toten Soldaten und Zivilisten in dem nie endenden Zyklus von eskalierenden Kriegen. Begreifen wir die Menge an Opfern, die sich die Länder gegenseitig und selbst zugefügt haben? Der amerikanische Bürgerkrieg forderte 630.000 Menschenleben. Der 1. Weltkrieg brachte zehn Millionen Tote. Der 2. Weltkrieg 55 Millionen. Der Iran-Irak Krieg forderte nahezu eine Millionen Tote. Die Unmenschlichkeit des Menschen erfüllt unsere Geschichte mit blutigen Völkermorden. Millionen starben im Holocaust während des 2. Weltkrieges, unter den Roten Khmer in Kambodscha, oder wurden

Opfer der Gräueltaten in Ruanda, Bosnien und dem Kosovo, um nur ein paar zu nennen.

Die Bibel prophezeit klar und deutlich, dass letztlich alle Nationen in einem 3. Weltkrieg kämpfen werden. Dieser Krieg würde zur totalen Vernichtung der Menschheit führen – Tod für alle und alles auf der Erde bringen –, wenn Gott nicht eingreifen würde. Die Erde und das Leben auf ihr würde kaum den 3. Weltkrieg überleben – aber Gott *wird* eingreifen.

Wie wird die Erde hinterher aussehen? Wir müssen die gute Nachricht hinter der schlechten kennen. Eine neue Welt kommt: Die Welt von Morgen. Wie wird sie aussehen? Wie sieht die Zukunft nach dem 3. Weltkrieg aus? Die Bibel offenbart, dass Sie über die traumatischen Ereignisse hinaus, die noch kommen müssen, eine Hoffnung haben können. Sie können an der wundervollen Welt von Morgen teilhaben, voller Frieden, Überfluss und Gottes Liebe.

In der Zwischenzeit jedoch müssen wir der Realität der bedrohlichen Zeit, die vor uns liegt, ins Auge blicken. Sind Sie auf die Zukunft vorbereitet? Sie *können* es sein, wenn Sie den Gott der Bibel suchen und seine Wege ergründen. Und während Sie dies tun, werden Sie sich auf das kommende Zeitalter des Friedens vorbereiten, indem Sie einen Vorgeschmack auf diesen Frieden schon jetzt in ihr Leben bringen, selbst wenn die Welt um Sie herum sich auf den Rand einer Katastrophe zubewegt.

Ein Zeitalter der globalen Vernichtung?

Das nukleare Zeitalter begann während des 2. Weltkriegs. Am 6. und 9. August 1945 haben die Vereinigten Staaten von Amerika die ersten Atombomben über Hiroshima und Nagasaki in Japan abgeworfen. Das Zeitalter der potenziellen *sofortigen* globalen Massenvernichtung hatte begonnen.

Hat sich die Gefahr eines Nuklearkriegs seither verringert? Wir brauchen nur die Zeitung zu lesen, um die ernüchternde Tatsache zu verstehen, dass die Möglichkeit einer potenziellen weltweiten Auseinandersetzung eine ernüchternde Realität bleibt. Das totalitäre Regime in Nordkorea rasselt weiterhin mit den Säbeln und fordert die Vereinigten Staaten mit ihren Raketentests heraus, mit denen sie in der Lage sind, Atomsprenköpfe bis nach Nordamerika zu tragen. Die Spannung zwischen den Nuklearmächten Indien und Pakistan stellt eine weltweite Sorge dar – ganz besonders wegen der anhaltenden internen Instabilität Pakistans. Die Beziehungen zwischen den nuklearen Mächten USA, Russland und China befinden sich zunehmend in einer angespannten Schieflage, genauso wie die Beziehungen der Vereinigten Staaten zu ihren langjährigen Nachkriegsalliierten in Europa, wie z.B. Deutschland. Und die Drohung eines nuklearen Terroranschlags bleibt ebenso bestehen, da skrupellose Nationen Gelegenheiten bieten, nukleares Material und Technologien bereitzustellen.

Die Stabilität der *Pax Americana* – des amerikanischen Friedens –, der nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion, die Möglichkeit eines weltweiten Konflikts zu dämpfen schien, hat sich völlig in Luft aufgelöst. Die Möglichkeit eines 3. Weltkriegs ist wieder erschreckend real geworden und wird größer in einer Zeit, wo die vernichtende Kraft der menschlichen Technologie niemals größer war.

Der Weltkrieg kommt

Der schlimmste Krieg steht uns noch bevor. Wir haben im 20. Jahrhundert zwei Weltkriege erlebt, und der 3. Weltkrieg zeichnet sich im 21. Jahrhundert ab! Der nächste Krieg wird katastrophal sein. Der große Wissenschaftler Albert Einstein hat einmal gesagt: „Ich weiß nicht mit welchen Waffen der 3. Weltkrieg ausgetragen wird, aber der 4. Weltkrieg wird mit Stöcken und Steinen ausgefochten“.

Die Geschichte dokumentiert die bösen Tendenzen der Menschen und ihre irrsinnige Zerstörungswut in einem Krieg nach dem anderen. Wo wird das alles hinführen? Jesus von Nazareth, der zurückkommen wird, um die Welt vor sich selbst zu retten, erklärte über diese fantastische Realität: „Denn es wird dann eine große Bedrängnis sein, wie sie nicht gewesen ist vom Anfang der Welt bis jetzt und auch nicht wieder werden wird. Und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Mensch gerettet werden; aber um der Auserwählten willen werden diese Tage verkürzt“ (Matthäus 24, 21-22).

Hier sehen wir die Garantie unseres Erlösers, dass das Leben auf der Erde nicht mit dem 3. Weltkrieg enden wird. Vor vielen Jahren, während des Kalten Krieges, war ich persönlich über das Ende der Welt besorgt. Alles, was ich am Horizont sehen konnte, war ein totaler nuklearer Feuersturm, der die Erde als ein eingäschertes Relikt zurücklassen würde. Die gute Nachricht ist, dass Jesus Christus zurückkehren wird, um die völlige Vernichtung im 3. Weltkrieg zu verhindern. Wie er gesagt hat: „um der Auerwählten Willen werden diese Tage verkürzt“. Diese Verkündigung sollte beruhigend sein. Doch wir sollten wissen, was vor uns liegt, sodass wir der Zukunft im Glauben und mit Zuversicht entgegensehen können.

Welche Ereignisse werden zur Rückkehr Jesu Christi hinführen? Das Buch der Offenbarung beschreibt die Bedrängnis, die von den berühmten vier Reitern und ihrem Auftreten hervorgerufen wird. Wie uns in Offenbarung 6, 7-8 gesagt wird, werden Kriege und Hungersnot ein Viertel der Erde unmittelbar verwüsten. Der Apostel Johannes gebrauchte die Sprache des ersten Jahrhunderts, um die Kriegführung des 21. Jahrhunderts zu beschreiben. Zum Beispiel beschrieb Johannes in der letzten Phase des 3. Weltkrieges, dass während der 6. Posaunenplage eine gewaltige Armee vom Westen her den Euphrat, der von der Türkei durch Syrien bis zum Persischen Golf fließt, überqueren wird. Johannes schrieb: „Und der sechste Engel blies seine Posaune; und ich hörte eine Stimme aus den vier Ecken des goldenen Altars vor Gott; die sprach zu dem sechsten Engel, der die Posaune hatte: Lass los die vier Engel, die gebunden sind an dem großen Strom Euphrat. Und es wurden losgelassen die vier Engel, die bereit waren für die Stunde und den Tag und den Monat und das Jahr, zu töten den dritten Teil der Menschen. Und die Zahl des reitenden Heeres war zwanzigtausendmal zehntausend; ich hörte ihre Zahl“ (Offenbarung 9, 13-16).

In einer Vision sieht Johannes eine massive Invasion Richtung Westen über den Euphrat. Was wird diese Armee der Bevölkerung der Erde antun? Sie wird ein Drittel der Menschheit töten. Mindestens zwei Milliarden Menschen werden in dieser Phase des 3. Weltkrieges getötet! Wenn wir dieser Katastrophe entkommen

wollen, müssen wir jetzt aufwachen! Wir müssen Gott suchen für unser Leben, unseren Schutz und unser *Heil*.

Wenn die westlichen Nationen sich nicht von ihrer Gesetzlosigkeit und ihrer gegen Gott gerichteten Lebensweise abwenden, wird Gott uns in einer großen Bedrängnis züchtigen. Regelmäßige Leser unserer Literatur wissen, dass die Amerikaner und die von den Briten abstammenden Menschen Teil der Nachfahren des Hauses Israel sind. Sie sind die Nachkommen des Patriarchen Jakob, dessen Name in Israel geändert wurde. Jeremias Prophezeiung weist direkt auf die westlichen Nationen hin: „Denn groß ist jener Tag, und **seinesgleichen ist nicht gewesen** [es wird eine *einzigartige* Zeit in der Menschheitsgeschichte sein], und es ist eine Zeit der Angst für Jakob; doch soll ihm daraus geholfen werden“ (Jeremia 30, 7). Gott wird die westlichen Nationen im 3. Weltkrieg züchtigen, wenn sie nicht bereuen! Bibelprophezeiungen deuten darauf hin, dass nur ein geringer Prozentsatz überleben wird, aber Gott *wird* einen Rest der westlichen Nationen retten.

Wir können Gott danken, dass Jesus Christus zurückkommt, um die Erde zu retten, und um sein Reich zu errichten. Nach dem 3. Weltkrieg wird die Welt physisch und geistlich erneuert. Es besteht Hoffnung für die Zukunft. Eine neue Welt **wird** kommen!

Wir leben in einer gefährlichen Welt. Die menschliche Natur und sich bekriegende Nationen werden diese Gefahren steigern und zum 3. Weltkrieg führen. Bibelprophezeiungen zeigen, dass während dieses Kriegs eine 200 Millionen Mann starke Armee von östlich des Euphrat kommen und ein Drittel der Menschheit töten wird. Sofern die Menschheit ihre Rebellion gegen Gott und seinen Wegen nicht bereut, werden wir die größte Bedrängnis erleben, die die Welt jemals gesehen hat!

Sie können auch etwas über die Umweltkatastrophen am Tag des Herrn lesen. Die ersten vier Posaunenplagen werden die Umwelt betreffen:

„Und die sieben Engel mit den sieben Posaunen rüsteten sich zu blasen. Und der erste blies seine Posaune; und es kam Hagel und Feuer, mit Blut vermenget, und wurde auf die Erde geschleudert; und der dritte Teil der Erde verbrannte, und der dritte Teil der Bäume verbrannte, und alles grüne Gras verbrannte. Und der zweite Engel blies seine Posaune; und etwas wie ein großer Berg wurde lichterloh brennend ins Meer gestürzt, und der dritte Teil des Meeres wurde zu Blut, und der dritte Teil der lebendigen Geschöpfe im Meer starb, und der dritte Teil der Schiffe wurde vernichtet. Und der dritte Engel blies seine Posaune; und es fiel ein großer Stern vom Himmel, der brannte wie eine Fackel und fiel auf den dritten Teil der Wasserströme und auf die Wasserquellen. Und der Name des Sterns heißt Wermut. Und der dritte Teil der Wasser wurde zu Wermut, und viele Menschen starben von den Wassern, weil sie bitter geworden waren. Und der vierte Engel blies seine Posaune; und es wurde geschlagen der dritte Teil der Sonne und der dritte Teil des Mondes und der dritte Teil der Sterne, sodass ihr dritter Teil verfinstert wurde und den dritten Teil des Tages das Licht nicht schien und in der Nacht desgleichen“ (Offenbarung 8, 6-12).

Die Umwelt wird verwüstet. Die fünfte und sechste Posaune zeigen dann ein militärisches Vorgehen und Ereignisse, die zur Rückkehr Jesu Christi führen.

Christus kehrt zurück und bringt Frieden

Letztlich kündigt die siebte Posaune die Nachricht an, die alle Nationen brauchen. Das Reich Gottes wird dauernden Frieden auf diese Erde bringen. „Und der siebente Engel blies seine Posaune; und es erhoben sich große Stimmen im Himmel, die sprachen: Nun gehört die Herrschaft über die Welt unserm Herrn und seinem Christus, und er wird regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit“ (Offenbarung 11, 15).

Das ist die gute Nachricht für die wir alle beten! Doch die noch fleischlich gesinnten, rebellischen Nationen werden das nicht als gute Nachricht ansehen. Unglaublicherweise werden sie gegen Christus bei seiner Rückkehr kämpfen. Die Bibel sagt: „Und die Völker sind zornig geworden“ angesichts seiner Rückkehr (Vers 18). Offenbarung 19 beschreibt diese Schlacht weiter, sowie deren Ergebnis. Die Nationen werden lernen, dass sie nicht gegen den Herrn der himmlischen Heerscharen, Jesus Christus, gewinnen können.

Was passiert als Nächstes? Jeder Mensch auf Erden wird die Rückkehr Jesu Christi sehen: „Siehe, er kommt mit den Wolken, und es werden ihn sehen alle Augen und alle, die ihn durchbohrt haben, und es werden wehklagen um seinetwillen alle Stämme der Erde. Ja, Amen“ (Offenbarung 1, 7). Die meisten Menschen, die den 3. Weltkrieg überleben, werden zu der Einsicht kommen, dass die Wege des Menschen zum Tod führen. (vgl. Sprüche 14, 12 und 16, 25). Sie werden bereuen und Gottes Liebe für sie begreifen. Sie werden erkennen, dass Jesu Christi Kreuzigung und sein vergossenes Blut für ihre Sünden bezahlt. Sie werden belehrbar sein und eine neue Lebensweise erlernen.

Es wird einen zweiten Exodus geben. Überlebende Gefangene in den westlichen Nationen werden ein neues Leben in einem neuen Land beginnen. „Darum siehe, es wird die Zeit kommen, spricht der Herr, dass man nicht mehr sagen wird: »So wahr der Herr lebt, der die Israeliten aus Ägyptenland geführt hat!«, sondern: »So wahr der Herr lebt, der die Nachkommen des Hauses Israel heraufgeführt und hergebracht hat aus dem Lande des Nordens und aus allen Landen, wohin er sie verstoßen hatte.« Und sie sollen in ihrem Lande wohnen“ (Jeremia 23, 7-8).

Durch den 3. Weltkrieg gedemütigt werden sich die Überlebenden an Gott wenden, und seinen Segen und seine Wege akzeptieren.

„Denn ich will euch aus den Völkern herausholen und euch aus allen Ländern sammeln und wieder in euer Land bringen, Und ich will reines Wasser über euch sprengen, dass ihr rein werdet; von all eurer Unreinheit und von allen euren Götzen will ich euch reinigen. Und ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist in euch geben und will das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben. Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute

aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun. Und ihr sollt wohnen im Lande, das ich euren Vätern gegeben habe, und sollt mein Volk sein, und ich will euer Gott sein“ (Hesekiel 36, 24-28).

Dieses ist die Zeit, wenn alle auferstandenen und zu ewigem Leben verwandelten Heiligen mit Jesus Christus regieren werden. König David, ein Mann nach Gottes eigenem Herzen, wird über die heimgekehrten Flüchtlinge regieren und sie behüten. Vergessen Sie nicht, die große Bedrängnis ist die Zeit von Jakobs bzw. Israels Trübsal. Was wird dann geschehen? „Es soll aber geschehen zu dieser Zeit, spricht der Herr Zebaoth, dass ich das Joch auf deinem Nacken zerbrechen will und deine Bande zerreißen. Sie werden nicht mehr Fremden dienen, sondern dem Herrn, ihrem Gott, und ihrem König David, den ich ihnen erwecken will“ (Jeremia 30, 8-9). Ja, das Reich Gottes wird auf dieser Erde regieren. „Und sie sangen ein neues Lied: Du bist würdig, zu nehmen das Buch und aufzutun seine Siegel; denn du bist geschlachtet und hast mit deinem Blut Menschen für Gott erkauft aus allen Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen und hast sie unserm Gott zu einem Königreich und zu Priestern gemacht, und sie werden herrschen auf Erden“ (Offenbarung 5, 9-10).

Die zum ewigen Leben auferweckten Heiligen werden Könige und Priester sein und über Nationen und Städte herrschen. Sie werden den Nationen Gottes Wege beibringen. Das kommende, die ganze Welt beherrschende Reich wird über alle Nationen der Erde regieren. Der Prophet Jesaja verkündete die kommende Regierung des Messias:

„Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst; auf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, dass er's stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Solches wird tun der Eifer des Herrn Zebaoth“ (Jesaja 9, 5-7).

Die zerstörten Städte werden wieder aufgebaut. Die verwahrlosten Bauernhöfe werden wiederbelebt. „Und ihr sollt wohnen im Lande, das ich euren Vätern gegeben habe, und sollt mein Volk sein, und ich will euer Gott sein. Ich will euch von all eurer Unreinheit erlösen und will das Korn rufen und will es mehren und will keine Hungersnot über euch kommen lassen. Ich will die Früchte der Bäume und den Ertrag des Feldes mehren, dass euch die Völker nicht mehr verspotten, weil ihr hungern müsst“ (Hesekiel 36, 28-30).

Eine schöne, neue Welt

Die Regierung des herrlichen Reichs Gottes auf der Erde wird eine Schönheit und Produktivität hervorbringen, welche die Welt noch nicht gekannt hat. Wir erhalten einen Einblick in Gottes Größe und einen Vorgeschmack auf die Welt von Morgen durch die Schöpfung ringsumher. Gott hat die Erde mit großartigen,

majestätischen Bergen, grünen Tälern, und fruchtbaren Ebenen gesegnet. Wir staunen über unberührte Seen und wogende Meere. Wir schätzen die Vielfalt der Blumen, das Pflanzenleben, Vögel, Tiere und Meereslebewesen. In der Welt von Morgen wird sich die Veranlagung der Tiere ändern. Jesaja gibt uns diese millennial Vision:

„Da wird der Wolf beim Lamm wohnen und der Panther beim Böcklein lagern. Kalb und Löwe werden miteinander grasen, und ein kleiner Knabe wird sie leiten. Kuh und Bärin werden zusammen weiden, ihre Jungen beieinanderliegen, und der Löwe wird Stroh fressen wie das Rind. Und ein Säugling wird spielen am Loch der Otter, und ein kleines Kind wird seine Hand ausstrecken zur Höhle der Natter. Man wird weder Bosheit noch Schaden tun auf meinem ganzen heiligen Berge; denn das Land ist voll Erkenntnis des Herrn, wie Wasser das Meer bedeckt“ (Jesaja 11, 6-9).



Gott hat die Menschen zu einem wunderbaren Zweck erschaffen: um für alle Ewigkeit Teil seiner göttlichen Familie zu sein. Er hat uns nach seinem eigenen Ebenbild geschaffen. Er hat den Menschen die Kraft gegeben – die Freiheit – zwischen Gut und Böse zu wählen. In der Geschichte der Menschheit haben verhältnismäßig wenige den Weg zum Leben gefunden, der von Gott so freigiebig durch seinen Sohn, Jesus Christus, angeboten wurde.

Die Menschheit ist im Allgemeinen mit allerlei Formen von Regierungen, Religionen, Philosophie, Bildung, Unterhaltung, Wissenschaft, Technologien, Geschäften und Kommerz ihren eigenen Weg gegangen. Wohin führt dies alles? Zum 3. Weltkrieg!

Aber der Schöpfergott hat einen Plan, die Menschheit zu retten. Und dieser Plan schließt eine neue Welt, die Welt von Morgen, ein. Jesus Christus, der Friede-Fürst, wird alle Nationen auf der Erde regieren, und allen Menschen den Weg zum ewigen Frieden zeigen. Alles Kriegsgerät wird in Gegenstände des Friedens umgewandelt. Alle Nationen werden zur neuen Welthauptstadt Jerusalem kommen. Sie werden den wahren Gott verehren, und sie werden lernen, dass Gottes Gesetze – die Zehn Gebote – jeden in Gottes Gerechtigkeit unterweisen.

„Es wird zur letzten Zeit der Berg, da des Herrn Haus ist, fest stehen, höher als alle Berge und über alle Hügel erhaben, und alle Heiden werden herzulaufen, und viele Völker werden hingehen und sagen: Kommt, lasst uns hinaufgehen zum Berg des Herrn, zum Hause des Gottes Jakobs, dass er uns lehre seine Wege und wir wandeln auf seinen Steigen! Denn von Zion wird Weisung ausgehen und des Herrn Wort von Jerusalem“ (Jesaja 2, 2-3).

Das ist die Welt die wir erwarten. Nach der Verwüstung durch den 3. Weltkrieg werden viele Nationen gedemütigt und belehrbar sein. Der König aller Könige wird liebevolle Macht ausüben, um Frieden und Wohlstand zu sichern. Jesaja schrieb weiter: „Und er wird richten unter den Nationen und zurechtweisen viele Völker. Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sicheln. Denn es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen“ (Vers 4).

Nicht länger werden Terroristen töten und zerstören. Stämme und Nationen werden nicht länger gegeneinander kämpfen. Die menschliche Natur – der eigentliche Grund für Kriege – wird sich ändern. Die Menschen werden lernen, ein Leben zu führen, wie es in der Bibel gelehrt wird. Jesus sagte: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht“ (Matthäus 4, 4). Wir *müssen* lernen, diesen Lebensweg zu beschreiten! Diejenigen, die bereuen und getauft werden, und zulassen, dass Jesus Christus durch die Kraft des heiligen Geistes in ihnen lebt, werden helfen, diese verwüstete Welt umzuerziehen. Die heutigen wahren Christen werden in der Welt von Morgen *Lehrer* sein: „Und der Herr wird euch in Trübsal Brot und in Ängsten Wasser geben. Und *dein* Lehrer wird sich nicht mehr verbergen müssen, sondern deine Augen werden deinen Lehrer sehen. Und wenn ihr zur Rechten oder zur Linken gehen wollt, werden deine Ohren hinter dir das Wort hören: Dies ist der Weg; den geht“ (Jesaja 30, 20-21).

Wahre Christen lernen schon *jetzt*, den richtigen Weg zu gehen. Wir sind berufen worden, um Friedensstifter und das Salz der Erde zu sein, so wie Jesus es in Matthäus 5 gelehrt hat. Es ist der Weg der Liebe, zu teilen, zu geben, zu helfen und zu dienen. Während diese Welt weiterhin Hass erlebt, ist Gott Liebe (1. Johannes 4, 8.16). Die Welt nach dem 3. Weltkrieg wird, unter der Führung von Jesus Christus, für 1000 Jahre göttliche Liebe erfahren.

Christus lehrte uns: „Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen“ (Matthäus 6, 33). Mögen wir uns alle auf sein kommendes Reich auf Erden freuen, und mögen wir mit Hoffnung und Glauben die **Welt von Morgen** erwarten!

WW3, Oktober 2017
© 2017 Living Church of God
Alle Rechte vorbehalten.

Englischer Titel: What Comes After World War III?

Diese Publikation darf nicht verkauft werden!

Sie wird von der Living Church of God kostenlos der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Biblische Verweise und Zitate sind, soweit nicht anders angegeben,
der revidierten Lutherbibel 2017 entnommen.
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Kontaktadressen

Hauptbüro Vereinigte Staaten:
Living Church of God
P.O. Box 3810
Charlotte, NC 28227 – 8010

Deutschland:
Welt von Morgen
Postfach 111 545
D – 76065 Karlsruhe

Großbritannien:
Tomorrow's World
88-90 Hatton Garden
London EC1N 8PG

<http://www.weltvonmorgen.org>